

**Dividenden:** 1912/13: 7%; 1924/25—1928/29: 15, 5, 0, 0, 0%.

**Direktion:** Ing. Oskar Bräutigam.

**Prokuristen:** W. Ohlwein, Heinrich Bergmann, E. Hornung.

**Aufsichtsrat:** Vors. Fabrikbes. Walter Wippermann, Wiesbaden; Stellv. Prof. Hugo Schimmel, München; Frau Wwe. Laura Wippermann, Frau Else Bade, Wiesbaden; Fabrikbesitzer Paul Rohde, Berlin; Betriebsrats-Mitgl.: Carl Lehne, Walter Herpich.

**Zahlstellen:** Ges.-Kasse; Schönebeck: Commerz- u. Privat-Bank; Magdeburg: Deutsche Bank u. Disconto-Ges.

## Gebr. Voigtmann, Akt.-Ges., Schwarzenberg i. Sa.,

Karlsbader Str. 27.

**Gegründet:** 1./10. 1923; eingetr. 14./11. 1923. Gründer s. Hdb. d. Dt. A.-G. Jahrg. 1925 I.

**Zweck:** Betrieb einer Eisengiesserei, einer Maschinenfabrik, eines Sägewerks u. Holzhandel.

**Kapital:** RM. 40 000 in Stamm- und Vorz.-Akt. zu RM. 100. Urspr. M. 20 000 000 in 16 000 St.-Akt. u. 4000 Vorz.-Akt. zu M. 1000, übern. von den Gründern zu pari. Lt. Goldmark-Bilanz wurde das A.-K. von M. 20 Mill. auf RM. 20 000 umgestellt. Lt. G.-V. v. 1925 erhöht auf RM. 40 000.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj.

**Gen.-Vers.:** Im 1. Geschäftshalbj.

**Bilanz am 31. Dez. 1929:** Aktiva: Geb. 29 379, Masch. 7800, Fuhrpark 1950, Geräte u. Utensil. 2830, Formen u. Modelle 1, Kontoreinricht. 320, Auto 2000, Gleisanlage 2100, Schmelzofen 9000, Krananlage 8500, Kraft- u. Lichtanlage 2600, Kassa 382, Reichsbank, Postscheck 351, Debit. 96 676, Warenbestände 36 652. — Passiva: A.-K. 40 000, R.-F. 6656, Bankkredit. 19 916, Kredit., Akzepte 110 592, Delkred. 5000, Rückstell. 5000, Gewinn 13 376. Sa. RM. 200 542.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Rohstoff- u. Fabrikat.-Unk. 319 917, Generalien 90 712, Abschr. u. Rückstell. 19 081, Gewinn 13 376. — Kredit: Fabrikat.-K. 440 116, Gewinnvortrag aus 1928 2971. Sa. RM. 443 088.

**Dividenden:** 1924—1929: St.-Akt.: 0, 0, 8, 8, 8, 8%; Vorz.-Akt.: 0, 0, 10, 10, 10, 10%.

**Direktion:** Hugo Werth, Fraureuth (Reuss); Ing. Kurt Voigtmann, Schwarzenberg.

**Aufsichtsrat:** Sägewerksbes. Hugo Voigtmann, Ullersdorf; Forstrentamtman Max Beyer, Schwarzenberg; Ulrich Quaas, Frauenstein; Apothekenbes. A. Hertzsch, Buschholz.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

## Vereinigte Deutsche Nickel-Werke Akt.-Ges.

**vorm. Westfäl. Nickelwalzwerk Fleitmann, Witte & Co. in Schwerte a. d. R.**

**Gegründet:** 26./7. 1902 mit Wirk. ab 1./4. 1902; eingetr. 26./7. 1902. Gründer s. Hdb. d. Dt. A.-G. Jahrg. 1905/06. Die Firma Westfäl. Nickelwalzwerk Fleitmann, Witte & Co. in Schwerte brachte in die A.-G. ihr gesamtes Vermögen ein, wogegen ihr 6400 Aktien à M. 1000 überwiesen wurden. Aus dem Erlös der restl., bar einzeg. M. 2 600 000 Aktien wurden lt. G.-V. v. 3./10. 1902 von der Oberschles. Eisen-Ind.-A.-G. die Metallwaren-Abteil. der Herminenhütte (Laband) u. der Baildonhütte in Oberschl., sowie von der Eisenhütte Silesia A.-G. in Berlin die Metallwaren-Abteil. in Paruschowitz mit Grundstücken, Anlagen, Vorräten, Ausständen usw. erworben.

**Zweck:** Fortbetrieb der bisher der Firma Westfäl. Nickelwalzwerk Fleitmann, Witte & Co. in Schwerte a. d. Ruhr gehörigen Werke, sowie Erwerb u. Errichtung auch anderer zur Herstellung und zum Vertriebe von Metallerzeugnissen bestimmter Unternehm. aller Art. Die Werke der Ges. in Schwerte W., Paruschowitz O.-S., Herminenhütte bei Laband O.-S., dienen zur Herstellung von Blech u. Draht in Reinnickel, nickel-, kupfer-, messing- u. nickel-kupferplattiertem Flusstahlblech, nickelplattiertem Kupfer und nickelplattierten Nickel-kupferlegierungen nach Verfahren von Dr. Fleitmann, gewalzten und gegossenen Reinnickel-anoden, Neusilber-, Nickelin-, Kupfer-, Messing- und Aluminium-Blech und -Draht, Münzplättchen und standsmaterial für elektrotechnische Zwecke, Bronze-Blech und Draht, Münzplättchen und Material für Munitionszwecke, ferner Küchen- und Tafelgeräten aus Reinnickel, Aluminium, nickelplattiertem Flusstahlblech u. Tri-Metall (Dr. Fleitmanns Nickelgeschirr), versilberten u. unversilb. Bestecken, sowie Badewannen aus nickelplattiertem Flusstahl- u. Kupferblech.

**Besitztum:** Das Immobil.-Konto umfasst ausser den Grundstücken der Ges. in Schwerte u. angrenzenden Gemeinden 30 ha 33 a 94 qm, in Oberschlesien 16 ha 14 a 63 qm, in Letmathe 10 ha 79 a 47 qm auch sämtl. Gebäude in den 5 verschied. Betriebsstätten u. ist unbelastet. Auf sämtl. Werken der Ges. sind etwa 150 Beamte u. 1770 Arb. beschäftigt.

**Beteiligungen:** Die Ges. ist beteiligt an der Firma H. D. Eichelberg & Cie. G. m. b. H. in Iserlohn (Kap. RM. 150 000), deren Anteile sie sämtlich besitzt. Ferner ist die Ges. beteiligt an mehreren Verbänden, so am Kupferblech-Syndikat in Kassel, an der Wirtschaftl. Vereinig. Deutscher Messingwerke in Köln, am Verbands der Deutschen Metallwaren-Industrie in Berlin u. am Zentralverband der Deutschen Walzwerks- u. Hütten-Industrie in Köln.